Gezeitenkinder und die Magie der Delphintherapie

Das Buch beschreibt die Geschichte einer „Löwenmutter“, die für ihre schwerbehinderte, blinde, autistische Tochter nichts unversucht lässt um ihr zu helfen. Erst Delfinen gelingt es Janinas Isolation zu durchbrechen. Die sanften Meeressäuger machen sie glücklich und sie öffnet sich.
Die Autorin nimmt mit auf eine Reise durch ihr schicksalhaftes Leben und möchte damit Mut machen, nicht aufzugeben.

Books in Demand
336 Seiten, 14,98
ISBN 978-1539448587

Ethik in der Pflegepraxis

Wie soll ich moralisch handeln, diese Frage stellen sich Pflegende oft in ihrem Alltag. Neben Vermittlung theoretischer ethischer Grundlagen werden auch Lösungsansätze und Denkanstöße dargeboten, wie moralische Prinzipien auf den Pflegealltag angewendet werden können. 60 Fallbeispiele demonstrieren ethische Handlungsweisen in der Pflege.
Die diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester und Beraterin für Ethik im Gesundheitswesen Doris Fölsch weiß aus ihrer Arbeit, dass ethisches Wissen in der Pflege wichtig ist doch es wird noch lange nicht genügend umgesetzt. Die Autorin hofft, dass ihr Werk dazu beträgt , dass Pflegekräfte ihre Fähigkeiten im Bereich der Kommunikation weiter stärken und ihr Handeln kritisch hinterfragen. Ein spannendes Buch für Pflegende Mediziner und Philosophen.

Facultas Universitätsverlag Wien
244 Seiten, 24,90 Euro
ISBN 978-3-7089-1485-5

Möwen hatte ich doch gemeint

15 Geschichten, 15 Frauen. Eine erwacht auf einer Intensivstation und stellt fest, dass sie nicht mehr sprechen kann. Eine andere führt einen atemlosen inneren Monolog mit dem verstorbenen Geliebten, eine dritte hat die gemeinsame Sprache mit ihrem Partner verloren. Einer weiteren scheint das, worüber sie reden möchte, so ungeheuerlich anzusprechen, dass sie es nicht ein einziges Mal benennen kann. Eine spricht nur noch durch das, was und wie sie isst, und eine nur noch mithilfe kleiner Schwarz-Weiß-Skizzen auf Schmierpapier. Wenn Sprache verschwindet oder sich zwischen Menschen verliert, wird es einsam. Damit konfrontiert Walter-Kempowski-Literaturpreisträgerin Heike Suzanne Hartmann-Heesch ihre Figuren. 15 Frauen, die aus diesem Gefühl heraus neue Wege finden sich auszudrücken.

Wiesenburg Verlag Schweinfurt
172 Seiten, 11,90 Euro
ISBN 978-3-9563-2599-1

Therapieintensität in der Logopädie

Wie intensiv muss Logopädie bei Menschen mit Sprach-, Sprech-, Stimm- oder Schluckstörungen sein, um wirksam zur Verbesserung der Störungen beizutragen? Diese Frage greift dieses Buch auf. Die Behandlungsintensität setzt sich aus unterschiedlichen Faktoren zusammen, die zu Beginn des Buches in einem Modell dargestellt werden. Ganz bedeutend bei der Behandlung einer Aphasie hat sich die Therapiefrequenz erwiesen. Die Autoren wollen klären, ob das auch für andere Störungen wie Apraxie, Dysphagie, Stimmstörungen, Redeflussstörungen und Sprachentwicklung gilt. Die Basis dafür sind aktuelle Studienergebnisse. Und gibt es auch eine Sättigungsgrenze von Sprachtherapie, wo keine Verbesserung mehr erreicht wird? Zum Schluss wird auf gesetzliche Grundlagen der Logopädie eingegangen und zukünftig geplante Veränderung in der Verordnung von Sprachtherapie diskutiert. So wird Therapeuten eine Hilfe an die Hand gegeben, die wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen.

Schulz-Kirchner Verlag
252 Seiten, 33,50 Euro
ISBN 978-3-8248-1206-6

Neustart im Kopf

Das Werk des Psychiaters und Psychoanalytikers Dr. Norman Doidge wurde von der Dana Brain Foundation als bestes Sachbuch aller Zeiten über das Gehirn ausgezeichnet. Es erklärt anhand von Fallbeispielen die Neuroplastizität, das heißt die Reparaturfähigkeit des menschlichen Gehirns. Hier liegen nicht nur die Heilungsmöglichkeiten für neurologische Erkrankungen und Verletzungen, sondern auch die Möglichkeiten die Funktionsfähigkeit des Gehirns zu verbessern und bis ins Alter zu erhalten. Als Beispiele greift der Autor etwa die Geschichte eines Schlaganfall-Patienten auf, der durch Neuroplastizität seinen gelähmten Arm wieder bewegen kann oder eine von Geburt an blinden Menschen, dem das Sehen möglich wird. Auch lernbehinderte Menschen steigerten ihren IQ oder 80-Jährige verbessern ihr Gedächtnis erheblich. Die Sprache des Autors ist verständlich, setzt also keine Kenntnisse von Fachterminus voraus.

Campus Verlag
382 Seiten, 29,95 Euro
ISBN 978-3-593-50839-9









